



Provisorischer Anteil geförderter Strom

Annäherung an den definitiven Anteil für die Stromkennzeichnung

Provisorischer Anteil geförderter Strom

Unternehmen, die in der Schweiz Endverbraucher/innen mit Elektrizität beliefern, müssen gemäss der Verordnung über den Herkunftsnachweis und die Stromkennzeichnung (HKSV) bis Ende Juni jeden Jahres eine Stromkennzeichnung des Vorjahres vornehmen. Für jede an die Endverbraucher/innen gelieferte kWh Strom muss ein Herkunftsnachweis (HKN) entwertet werden. Ausgenommen davon ist der Anteil des Stroms, der durch das Förderprogramm des Einspeisevergütungssystems (EVS) gefördert wird.

Dieser Anteil des geförderten Stroms ist abhängig von der produzierten Energie der EVS-Anlagen sowie der endverbrauchten Energie in der Schweiz. Der Anteil wird jeweils im März jeden Jahres für das Vorjahr veröffentlicht.

Um den Stromlieferanten während des Jahres bereits eine ungefähre Abschätzung zum voraussichtlichen Anteil geförderten Stroms zu geben, veröffentlicht Pronovo in dieser Publikation einen provisorischen Wert.

Dieser Wert ist rechtlich unverbindlich und bezieht sich auf die jeweils aktuell vorliegenden Daten. Die Daten werden nicht aktualisiert.

Für die Stromkennzeichnung gilt der vom BFE veröffentlichte definitive Wert.

Grundlagen:

- **HKSv:** <https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2017/764/de>
- **Berechnungsmethode:** Als Grundlage für die Berechnung wird die endverbrauchte Energie für den Regelblock Schweiz (<https://www.swissgrid.ch/de/home/operation/grid-data/generation.html>) und die von Pronovo abgerechnete Produktion der EVS-Anlagen verwendet.

Publikation: Die Publikation erfolgt vierteljährlich, jeweils in der ersten Monathälfte des letzten Monats eines Quartals in der Tabelle auf der folgenden Seite.

Provisorischer Anteil geförderter Strom seit 2022

| Quartal | Stand der Daten | Für das jeweilige Quartal vergütete Produktion [MWh] | Summe Endverbrauchte Energie (Swissgrid) [MWh] | Provisorischer Anteil geförderter Strom |
|---------|-----------------|--|--|---|
| Q1/2022 | 15.06.2022 | 685'276 | 15'767'705 | 4.35% |
| Q2/2022 | 14.09.2022 | 1'148'530 | 12'942'532 | 8.87% |
| Q3/2022 | 25.11.2022 | 884'621 | 12'364'611 | 7.15% |
| Q4/2022 | 24.02.2023 | 653'286 | 14'376'943 | 4.54% |
| Q1/2023 | 05.06.2023 | 543'395 | 14'943'857 | 3.64% |
| Q2/2023 | 23.08.2023 | 1'004'156 | 12'312'073 | 8.16% |